Schweizer Meisterschaften Mehrkampf 2026
Samstag/Sonntag, 27. /28. Juni 2026
Sportanlage Landhaus, Teufen

Informationen und Weisungen

Wichtigstes

- **Startnummerbezug bis spätestens 60 Minuten vor dem Wettkampfstart!**
- **Der Startnummerbezug gilt als Appell – eine Liste zum Ankreuzen gibt es nicht.**

1. Allgemeine Informationen

1.1 Anreise / Parkplätze
Wir empfehlen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln anzureisen.

Mit dem Zug:
Via Bahnhof St. Gallen, weiter mit der Appenzellerbahn bis Bahnhof Teufen. Fussweg zum Wettkampfplatz ca. 3 Minuten

Mit dem Auto:
Autobahnausfahrt „St. Gallen Kreuzbleiche“, dann den Schildern Richtung Altstätten Appenzell folgen. Weiter auf der Hauptstrasse bis nach Teufen. Die Umfahrungsstrasse ist infolge Bauarbeiten gesperrt.

Parkplätze:
Es gibt nur eine beschränkte Anzahl Parkplätze bei den Sportanlagen Landhaus und in der nahen Umgebung. Bitte die **Anweisungen des Verkehrsdienstes** befolgen!

Das Parkieren vor dem Feuerwehrdepot und auf privaten Parkplätzen ist verboten!

1.2 Eintritt
Der Eintritt ist frei

1.3 Garderoben
Garderoben stehen zur Verfügung. Bitte die Anschriften beim Eingang zu den Garderoben beachten.

1.4 Startnummernausgabe
Die Startnummernausgabe befindet sich im Foyer der Sporthalle Landhaus (siehe Situationsplan) Sie ist an beiden Tagen ab **06:30 Uhr** geöffnet.

1.5 Sanität / Ruheraum / Physio
Auf dem Stadion-Gelände befindet sich ein Sanitätsposten. Dieser befindet sich in der Turnhalle Landhaus. Im gleichen Gebäude befindet sich der Klötzlikeller, welcher als Physioraum zur Verfügung steht. (siehe Situationsplan) Vereine bzw. Athleten/innen können Physiotherapeuten/innen mitbringen, diese müssen jedoch ihr gesamtes Material selbst mitbringen.

1.6 Versicherung
Versicherung gegen Unfall/Diebstahl ist Sache der Athlet/innen. Das OK lehnt jede Haftung ab.

1.7 Verpflegung / Unterkunft
Es stehen Verpflegungsstände zur Verfügung.
Übernachtungen müssen selbst organisiert werden (siehe: St. Gallen-Bodensee Tourismus)

1.8 Auskünfte

- **Organisator** (Organisatorische Fragen)
  Andrin Ottiger // 079 361 80 92 // meetings@tvteufen.ch

- **Swiss Athletics** (Anmeldungen)
  Bettina Zoller // 031 359 73 37 // bettinazoller@swiss-athletics.ch

2. Weisungen an die Athletinnen und Athleten

2.1. Reglemente

Die Meisterschaften werden in dieser hierarchischen Reihenfolge gemäss folgenden Reglementen organisiert: Diese Wettkampfinformationen und Weisungen, WO 2026 inkl. Datenblätter, WA Competition/Technical Rules (resp. IWR 2026).

2.2. Appell/Startnummern

Sämtliche Athletinnen und Athleten melden sich persönlich spätestens 60 Minuten vor dem Start zu ihrer ersten Disziplin bei der Startnummernausgabe im Foyer der Sporthalle Landhaus.

Der Startnummernbezug gilt als Appell. Eine Liste zum ‘Abkreuzen’ gibt es nicht.

Die Startnummer muss ungefaltet auf der Brust, bei Sprungwettbewerben wahlweise auf der Brust oder auf dem Rücken getragen werden. Es wird nur eine Startnummer abgegeben; sie gilt für beide Tage!

2.3. Antreten zum Wettkampf (Callroom)

Die Athletinnen und Athleten besammeln sich jeweils nur für die erste Disziplin pro Tag, 20 Minuten für Läufe und 40 Minuten für technische Disziplinen (U18W, U20W und Frauen) persönlich im "Callroom" in der Turnhalle Landhaus. Die Athletinnen und Athleten werden dann durch eine Helferin / einen Helfer auf den Platz geführt.

Für die weiteren Disziplinen Besammlung direkt auf dem Wettkampfplatz:
- Lauf: 20 Minuten vor dem Start
- Technische Disziplinen: 30 Minuten vor Beginn
- Stabhochsprung: 45 Minuten vor Beginn

2.4. Einlaufen / Einwerfen

Das Einlaufen ist nur auf den dafür bezeichneten Plätzen gestattet (Kunstrasenplatz Landhaus und Sporthalle Landhaus, ohne Nagelschuhe). Einwerfen ist nur auf dem Wettkampfplatz gestattet (siehe Situationsplan).

2.5. Benützung eigener Geräte & Anlaufmarkierungen

Folgende persönlichen Geräte dürfen benützt werden: Stabhochsprungstäbe, Kugeln, Speere, Disken.
Die Wurfgeräte müssen bis spätestens 60 Minuten vor Wettkampfbeginn zur Prüfung bei der "Gerätekontrolle" (in der Garage rechts vom Rechnungsbüro in der Turnhalle Landhaus) (siehe Situationsplan) vorgelegt werden. Die kontrollierten Wurfgeräte werden von den Athletinnen und Athleten auf die Wettkampfanlage gebracht.

Die Stabhochsprungstäbe müssen selbstständig auf die Wettkampfanlage gebracht werden.

2.6. Aufenthalt im Innenraum
Begleiter, Trainer oder andere Vereinsfunktionäre sind nicht berechtigt, die Athletinnen und Athleten in den Innenraum zu begleiten. Nichtbefolgung dieser Vorschrift führt zur Wegweisung und/oder Disqualifikation der Athletinnen und Athleten.

2.7. Tenue und Werbevorschriften
Die Athletinnen und Athleten müssen in einem von ihrem Verein freigegebenen Dress an den Start gehen. Dabei sind die Werbebestimmungen von Swiss Athletics einzuhalten. Im Innenraum oder auf der Wettkampfanlage darf auch keine andere Form von Werbung betrieben werden. Die Siegerehrung gilt als Teil des Wettkampfes.

2.8. Schuhe
Die Schuhregelung von World Athletics ist zu befolgen. Es liegt in der Verantwortung der Athletinnen und Athleten, zu prüfen, ob ein Schuh genutzt werden darf; Disqualifikationen können auch nach dem Wettkampf ausgesprochen werden. Ein Tool zum Check der Schuhe gibt es unter dem folgenden Link: https://certcheck.worldathletics.org/

2.9. Technische Geräte auf dem Wettkampfplatz
Das Benutzen von Geräten, welche zur Kommunikation, zum Musikabspielen oder -hören, zum Abspielen von Videos oder zum Fotografieren und Filmen genutzt werden können, ist auf dem Wettkampfplatz nicht erlaubt.
Erlaubt ist die Nutzung von Geräten zur Messung der Herzfrequenz, der Geschwindigkeit, der Distanz oder zum Schrittzählen oder ähnlichen Geräte, die von Athletinnen oder Athleten persönlich während des Wettkampfes mitgeführt oder getragen werden, sofern diese nicht zur Kommunikation mit einer anderen Person genutzt werden.

2.10. Siegerehrungen
Diese finden rund 45 Minuten nach Beendigung der letzten Disziplin der Kategorie statt. Die jeweils drei Erstplatzierten besammeln sich unaufgefordert beim Sammelplatz (wird via Speaker bzw. Kampfgericht bekannt gegeben). Tenuevorschriften gemäss WO.

2.11. Auszeichnungen
Die Kategorien-Sieger/innen erhalten das gestickte Meisterabzeichen "Champion 2026“. Die drei Erstklassierten pro Kategorie erhalten die Meisterschaftsmedaillen in Gold, Silber und Bronze.
Athletinnen und Athleten der U23-Kategorie werden auch bei den Männern resp. Frauen gewertet.

2.12. Dopingkontrolle
An den Meisterschaften können Dopingkontrollen durchgeführt werden.

3. Technische Weisungen

3.1. Riegen
Die Gruppen werden vom NTO in Zusammenarbeit mit dem Nationaltrainer eingeteilt. Die Riegen sind mit der entsprechenden Riegennummer und den zugehörigen Namen ab Mittwoch, 17. Juni 2026 als Startliste auf der Homepage aufgeschaltet.

3.2. Reihenfolge der Disziplinen
Die Disziplinen-Reihenfolge nach IWR/WO kann nicht in allen Gruppen eingehalten werden; mindestens die erste Gruppe pro Kategorie haben aber die Disziplinen-Abfolge nach WO.

3.3. Sprunghöhen (Anfangshöhe und Steigerungen)
Die Anfangshöhen sind innerhalb der vorgegebenen Sprunghöhen frei wählbar.

3.3.1. Hochsprung

	Sprunghöhen
Frauen/U23	1.35 – 1.38 – 1.41 – 1.44 – 1.47 – 1.50 – 1.53 – 1.56 – 1.59…
U20W	1.35 – 1.38 – 1.41 – 1.44 – 1.47 – 1.50 – 1.53 – 1.56 – 1.59…
U18W	1.30 – 1.33 – 1.36 – 1.39 – 1.42 – 1.45 – 1.48 – 1.51 – 1.54…
U16W	1.25 – 1.28 – 1.31 – 1.34 – 1.37 – 1.40 – 1.43 – 1.46 – 1.49…
Männer/U23	1.60 – 1.63 – 1.66 – 1.69 – 1.72 – 1.75 – 1.78 – 1.81 – 1.84…
U20M	1.60 – 1.63 – 1.66 – 1.69 – 1.72 – 1.75 – 1.78 – 1.81 – 1.84…
U18M	1.50 – 1.53 – 1.56 – 1.59 – 1.62 – 1.65 – 1.68 – 1.71 – 1.74…
U16M	1.40 – 1.43 – 1.46 – 1.49 – 1.52 – 1.55 – 1.58 – 1.61 – 1.64...

3.3.2. Stabhochsprung

	Sprunghöhen
Männer/U23M	3.00 – 3.20 – 3.40 – 3.50 – 3.60 – 3.70 – 3.80 …
U20M	2.80 – 3.00 – 3.20 – 3.30 – 3.40 – 3.50 – 3.60 …
U18M	2.60 – 2.80 – 3.00 – 3.10 – 3.20 – 3.30 – 3.40 …

3.4. Neutralisation Stabhochsprung
Das Schiedsgericht kann bei Bedarf im Stabhochsprung eine Neutralisation bestimmen.

3.5 Diverses
Die Gruppen können nach dem Stabhochsprung für den Speerwurf aufgrund eines allfälligen Ausscheidens beim Stabhochsprung gemischt werden. Damit werden unnötige Wartezeiten vermieden.

Einteilung der Gruppen für die letzte Laufdisziplin**:**
Die Gruppeneinteilung für die abschliessende Laufdisziplin erfolgt auf Grundlage der Zwischenrangliste nach der vorletzten Disziplin. Die Medaillenkandidatinnen und -kandidaten starten dabei gemeinsam in derselben Gruppe.